Stadtrundgang durch Hall in Verbindung mit einem GEOCACH  
("Die Haller Stadtrunde" (GC207HM))

|  |  |
| --- | --- |
| Wir starten unseren Rundgang am Unteren Stadtplatzbei Wegpunkt 1 N47°16.854 E011°30.423.Dort  findest du den Brunnen mit der Statue von Sigmund dem Münzreichen. Gehe dort links in die Schmiedgasse. | V:\e-learning\Material\GEO-Caching\Haller-Stadtrunde\Start.png |
|  |  |
| Etwa in der Mitte der Gasse findest du bei Wegpunkt 2 N47°16.848 E011°30.362eine große Holztür.  Zähle dort die "G" über der Holztür. A=\_\_\_\_\_\_\_\_ |  |
|  |  |
| Nun gehts weiter durch die Marktgasse in die Salvatorgasse. Bei Wegpunkt 3 N47°16.866 E011°30.369  befindet sich eine von einem Ritter bewachte Lokalität.  Suche dort die Hausnummer dieser Lokalität. B=\_\_\_\_\_\_\_\_\_ |  |
|  |  |
| Gehe weiter Richtung Langen Graben(hier führte einst die Soleleitung vom Halltal, hinunter zum Sudhaus)bis zu einer Holztreppe in einem Durchgang bei Wegpunkt 4 N47°16.885 E011°30.441.  Zähle dort die Stufen der(langen) Holztreppe hoch zur Magdalenenkapelle und bilde die Quersumme.  C=\_\_\_\_\_\_\_\_  *Die sehenswerte Magdalenenkapelledient heute als Kriegergedächtniskapelle und ist mit einem prunkhaften,spätgotischen Flügelaltar bestückt. (Nicht immer zugänglich!)* |  |
| Der Weg führt dich weiter zum Rathaus. Wegpunkt 5 N47°16.910 E011°30.408  Früher Stadtburg "Königshaus" wurde es 1406 von Herzog Leopold IV der Stadt geschenkt, die es seither als Rathaus nutzt.  Wie viele "Mosaik-Wappen" schmücken die Zinnen des Rathauses? D=\_\_\_\_\_\_\_ | V:\e-learning\Material\GEO-Caching\Haller-Stadtrunde\Wegpunkt5.png |
| Nimm den Weg durch das Rathaus über den Rosenhof zur Wallpachgasse. Wegpunkt 6 N47°16.925  E011°30.466  Das Haus, das die Gasse teilt (im Süden werden Brötchen gebacken) hat wie viele Laternen auf der Nordseite?  E=\_\_\_\_\_\_\_\_\_ | V:\e-learning\Material\GEO-Caching\Haller-Stadtrunde\Wegpunkt6.png |
|  |  |
| Bei Wegpunkt 7 N47°16.975 E011°30.541( Stadtgraben) kannst du noch Teile der alten Stadtmauer erkennen.Im Norden siehst du das 1930 fertiggestellte Kurmittelhaus(Architekt Hans Illmer) und das 1931 fertiggestellte Kurhotel(Architekt Lois Welzenbacher). Da du nicht schwerer als 26Tonnen bist, darfts du die Guarinonigasse(Benannt nach einem berühmten Stadtarzt), die dichzur Schlossergasseführt,  entlanggehen. | V:\e-learning\Material\GEO-Caching\Haller-Stadtrunde\Wegpunkt7.png |
|  |  |
| In der Schlossergassebei Wegpunkt 8 N47°16.928 E011°30.559findest du die älteste Kunst und Bauschlosserei der Stadt.  Suche die dazugehörige Hausnummer und bilde die Quersumme. F=\_\_\_\_\_\_\_\_\_ | V:\e-learning\Material\GEO-Caching\Haller-Stadtrunde\Wegpunkt8.png |
|  |  |
| Jetzt gehe weiter zum Oberen Stadtplatzbei Wegpunkt 9 N47°16.900 E011°30.456. Richte dort deinen Blick zur Pfarrkirche. Von hier kannst du eine der letzten funktionierenden Monduhren am Turm erkennen.  Zähle die Spitzen des goldenen Himmelskörpers an der Kirchturmspitze. G=\_\_\_\_\_\_\_ | V:\e-learning\Material\GEO-Caching\Haller-Stadtrunde\Wegpunkt9.png |
|  |  |
| Vorbei beim Bergbaumuseumbei Wegpunkt 10 N47°16.866 E011°30.472mit einer Nachbildung des 1967 stillgelegten Salzbergwerkes im Halltal. Stollen, Schächte, Werkzeuge und Rutschbahn vermitteln das Gefühl selbst unter Tag zu sein. Gehe weiter über den Kurzen Graben Richtung Burg Hasegg. | V:\e-learning\Material\GEO-Caching\Haller-Stadtrunde\Wegpunkt10.png |

|  |  |
| --- | --- |
|  |  |
| Benütze dazu die Unterführung und bei Haus Unterer Stadtplatz Nr.17 Wegpunkt 11 N 47°16.817 E011°30.417 kommst du durch den Hof zur Burg Hasegg. Die Burganlage wurde bereits im Jahre 1306erwähnt; ursprünglicher Zweck der Erbauung war der Schutz der benachbarten Sudanlage, des Schiffsverkehrs, des Flußüberganges über den Inn und Überwachung deralten Römerstraße. Den bedeutendsten Aufschwung erlebte Hasegg 1567; Erzherzog Ferdinand II. ließ die Münzstätte, welche von Siegmund dem Münzreichen 1477 von Meran (Südtirol) nach Hall transferiert wurde, von Sparberegg in die Burg Hasegg verlegen. Der Haller Taler genoß Weltruhm! | V:\e-learning\Material\GEO-Caching\Haller-Stadtrunde\Wegpunkt11.png |
|  |  |
| Im kleinen Burghof der Burg Hasegg Wegpunkt 12 N47°16.767 E011°30.404findest du eine Schauvitrine mit Prägestempelnder Münze Hall.  Suche den Prägestempel des RENIDLUG RELLAH. Welcher Wert wird auf ihm dargestellt? H=\_\_\_\_\_\_\_ | V:\e-learning\Material\GEO-Caching\Haller-Stadtrunde\Wegpunkt12.png |
|  |  |
|  |  |